



HESSISCHER LANDTAG

21. 08. 2025

WVA

Dringlicher Berichts Antrag

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ein Jahr Landesbeauftragter für den ländlichen Raum

Seit August 2024 ist Knut John als Landesbeauftragter für die ländlichen Räume im Amt. Nach seinem Amtsantritt verkündete er das Ziel, die Lebensverhältnisse in ländlichen Regionen weiter zu verbessern. Gleichwertige Lebensverhältnisse für alle Menschen in Hessen gibt die Landesregierung als ein zentrales politisches Ziel aus. Dieses Ziel umfasst eine Vielzahl von Tätigkeitsbereichen wie beispielsweise Finanzen, Mobilität, Gesundheit, Pflege oder Bildung.

Die Landesregierung wird ersucht, im Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (WVA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Welche konkreten Ziele zu folgenden Themen hat der Beauftragte von der Landesregierung erhalten:
 - a) Mobilität und ÖPNV,
 - b) Änderung des Modal Split,
 - c) Gesundheitsversorgung,
 - d) Wirtschaftsförderung, Investitionen und zur etwaigen Verlagerung von Landes-einrichtungen in den ländlichen Raum,
 - e) Klimaschutz,
 - f) Handwerk, Mittelstand und Unternehmensnachfolge,
 - g) New Economy und Ansiedlung von Start-ups im ländlichen Raum,
 - h) Bildung und Schule,
 - i) Energiewende und Netzausbau,
 - j) Glasfaseranschluss und Mobilfunkausbau,
 - k) Tourismus im ländlichen Raum?
2. Anhand welcher konkreten Kennzahlen werden diese Zielvorgaben gemessen?
3. Wie dokumentiert der Beauftragte für den ländlichen Raum seine Aktivitäten und die Zielerreichung?
4. Welche neuen Projekte oder Förderprogramme, die den ländlichen Raum stärken und die Lebenssituation für die Menschen verbessern, wurden durch die Arbeit des Beauftragten initiiert oder befinden sich in der Umsetzung? (Themen: Gesundheit, Pflege, Versorgung, Mobilität, Ausbildung, Beruf, Bildung, Betreuung, Digitalisierung.)
5. Hat der Beauftragte für den ländlichen Raum die Aufgabe, den Aktionsplan für den ländlichen Raum aus dem Jahr 2023 zu überarbeiten und wie ist der Zeitplan hierfür?
6. Wie bewertet die Landesregierung den Aktionsplan für den ländlichen Raum und die im Plan beschriebenen Ziele?
7. Gelten die Ziele des Aktionsplans noch oder gibt es neue Schwerpunkte und wenn ja: Welche?
8. Was umfasst den Aufgabenbereich des Beauftragten für den ländlichen Raum und wie ist sein Stellenprofil?
9. Was umfasst den Aufgabenbereich der für Dorf- und Regionalentwicklung zuständigen Abteilungen im Landwirtschaftsministerium?

10. Wie grenzen sich die beiden Aufgabenbereiche nachvollziehbar voneinander ab?
11. Wie viele Büroräume werden für den Beauftragten insgesamt bereitgestellt, wo befinden sie sich und wie hoch sind die jährlichen Kosten jeweils?
12. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dem Beauftragten zugeordnet, wie hoch sind die Kosten und von wo arbeiten sie jeweils?
 - a) Bitte Besoldungs-, beziehungsweise Entgeltgruppe der jeweiligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die sich daraus ergebenden jährlichen Kosten auflisten.
13. Wo befindet sich der Hauptarbeitsort des Beauftragten?
14. Zu welchen Anteilen hat der Beauftragte seit Beginn seiner Tätigkeit die übrigen Büroräume jeweils persönlich genutzt?

Wiesbaden, 21. August 2025

Die Parlamentarische Geschäftsführerin:
Miriam Dahlke